



**ENGAGEMENT
GLOBAL**

Service für Entwicklungsinitiativen



ENTWICKLUNGSPOLITISCHER HOCHSCHULTAG 2019

Vier Jahre Agenda 2030 – die Umsetzung der Sustainable Development Goals (SDGs) an Hochschulen

Freitag, 26. April 2019, 10:30 – 14:30 Uhr

auf der Messe „Fair Handeln“ Landesmesse Stuttgart,
Kongress West (Zugang über den Eingang West, bei Halle 10)

Im Jahr 2015 wurde die Agenda 2030 verabschiedet. Was ist seitdem an den Hochschulen passiert? Sind die Sustainable Development Goals (SDGs) dort angekommen? In welche hochschulinternen Ziele werden sie übersetzt? Welche Maßnahmen und strategischen Weichenstellungen werden ergriffen, um die SDGs umzusetzen? Treten dabei Zielkonflikte auf? Wie nimmt das politische Umfeld in Land und Bund dies wahr? Welche unterstützenden Rahmenbedingungen sind weiterhin notwendig und welche müssten geschaffen werden?

Diesen und noch viel mehr Fragen geht der Entwicklungspolitische Hochschultag nach. Expertinnen und Experten werden Impulse geben und freuen sich auf die Diskussion.

Eigene Projektideen und Erfahrungen können auf dem „Markt der Möglichkeiten“ eingebracht werden. Nötig ist dafür eine kurze Information bis 11. April an:
Aussenstelle-Stuttgart@engagement-global.de

Die Teilnahme am Hochschultag setzt eine Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 11. April 2019 voraus.

Anmeldung online: www.engagement-global.de/veranstaltung-detail/hochschultag-2019.html

PROGRAMMABLAUF

Moderation: Jan-Martin Wiarda

10:30 UHR ANKOMMEN, KAFFEE, TEE UND GESPRÄCHE

11:00 UHR AUFTAKT

Anita Reddy

Bereichsleiterin Bildungsprogramme, Förderung Inland
Engagement Global, Bonn

11:10 UHR HOCHSCHULEN FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG IN DEUTSCHLAND UND WELTWEIT

Prof. Gerd Michelsen

UNESCO-Lehrstuhl Hochschulbildung für nachhaltige Entwicklung, Leuphana Universität Lüneburg und
International Association of Universities IAU

11:30 UHR MODERIERTE RUNDE

Expertengespräch

mit Theresa Schopper, Staatsministerin Staatsministerium Baden-Württemberg

Entwickeln – vernetzen – berichten, Beispiel HOCH-N

Prof. Dr. Thomas Potthast

Internationales Zentrum für Ethik in den Wissenschaften
(IZEW) Ethik, Theorie, Geschichte der Biowissenschaften Eberhard Karls Universität Tübingen

Forschung und SDGs, Beispiel Gesundheitsforschung

Prof. Dr. Dr. med. Sabine Gabrysch

Heidelberger Institut für Global Health
UniversitätsKlinikum Heidelberg

BNE in der Lehrkräfteausbildung

Prof. Dr. Alexander Siegmund

Pädagogische Hochschule Heidelberg, Mitglied des Beirats für Nachhaltige Entwicklung Baden-Württemberg
und BNE-Hochschulnetzwerk Baden-Württemberg

Hochschulen für Nachhaltige Entwicklung, Beispiel UNESCO

Prof. Gerd Michelsen

UNESCO-Lehrstuhl Hochschulbildung für nachhaltige Entwicklung, Leuphana Universität Lüneburg und
International Association of Universities IAU

12:15 UHR PAUSE

12:30 UHR BEST PRACTICE PITCHING



4 HOCHWERTIGE BILDUNG

SDG4 „Hochwertige Bildung“

Pater Noster Volunteer Project: gemeinsame Erarbeitung von Lehr- und Lernstrukturen an einer
Schule in Südafrika

Gabriella von Lieres und Wilkau mit Alumni
Pädagogische Hochschule Weingarten



7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE

SDG7 „Bezahlbare und saubere Energie“

SLAK 6 Edusol Cameroun 2

Monika Sarkadi, International Solar Energy Research
Center Konstanz e.V. (ISC), Rebekka Reichert und Wolfgang Heisel, Hochschule Konstanz (HTWG)



11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN

SDG11 „Nachhaltige Städte und Gemeinden“

Hochschulvernetzung als Komponente Kommunaler Entwicklungspolitik

Saliou Gueye, Koordinator Kommunale Entwicklungspolitik Stadt Ludwigsburg



12 NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION

SDG12 „Nachhaltiger Konsum und Produktion“

Studiengang B.A. Nachhaltige Beschaffungswirtschaft (NBW) und Nachhaltigkeit mit Keep Cup

Prof. Dr. Daniela Ludin, Hochschule Heilbronn am
Campus Schwäbisch Hall



17 PARTNERSCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE

SDG17 „Partnerschaften zur Erreichung der Ziele“

Austausch in Forschung und Lehre zwischen der UENR in Ghana und der HFR in Baden-Württemberg – ein
Projekt im Rahmen des Baden-Württemberg-STIPENDIUMS

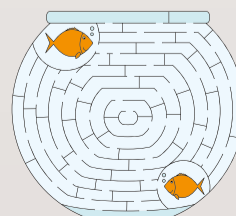
Prof. Dr. Steffen Abele, Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg

13:00 UHR UMSETZUNG DER SDGs AN HOCHSCHULEN: BESSER, TIEFER, WEITER!

Diskussion, Kritik und Fragen:
Studierende, Lehrende, Expertinnen und Experten im Gespräch

13:30 UHR MARKT DER MÖGLICHKEITEN UND ÖKO-REGIO-FAIRER IMBISS

14:30 UHR ENDE



ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt online über:
www.engagement-global.de/veranstaltung-detail/hochschultag-2019.html
Anmeldeschluss: **11. April 2019**, danach können wir die Teilnahme nicht zuverlässig garantieren.

ZUGANG

Über den Eingang West können Sie direkt auf den Hochschultag gelangen und benötigen keine Eintrittskarte für die Messe.



Die Teilnahme ist gebührenfrei und berechtigt am 26. April 2019 zum ganztägigen Besuch der **Fair Handeln** Messe, Deutschlands größter Messe für Fairen Handel und globale Nachhaltigkeit. Hierfür erhalten Sie vor Ort an der Anmeldekehe des Hochschultags eine kostenfreie Eintrittskarte.

Veranstaltet von

**ENGAGEMENT
GLOBAL**

Service für Entwicklungsinitiativen



Mit Mitteln des

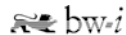


Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung



Baden-Württemberg

In Kooperation mit



Baden-Württemberg International



WIR STIFTEN ZUKUNFT



Food Security Center



Stiftung Entwicklungs-
Zusammenarbeit
Baden-Württemberg

KONTAKT

Engagement Global
Außenstelle Baden-Württemberg, Bayern
Gabriele Winkler
Charlottenplatz 17, 70173 Stuttgart
Tel. 0711 120 406-20
Gabriele.Winkler@engagement-global.de

**Ministerium für Wissenschaft, Forschung
und Kunst Baden-Württemberg, Referat 21**
Dr. Anita Dreischer
Königstr. 46, 70173 Stuttgart
Tel. 0711 279-3333
Anita.Dreischer@mwk.bwl.de

Staatsministerium Baden-Württemberg
Referat 53 Entwicklungszusammenarbeit
Dr. Christoph Grammer
Richard-Wagner-Str. 15, 70184 Stuttgart
Tel. 0711 2153 281
Christoph.Grammer@stm.bwl.de

Das Studentische Highlight von 25. bis 28. April auf der Messe Fair Handeln:

WORLD:STUDENTS HUB – STUDIERENDE GESTALTEN DIE WELT GEMEINSAM!

Studierendeninitiativen aus den Handlungsfeldern Menschenrechte, Frieden, Entwicklungszusammenarbeit, Nachhaltigkeit, Religion und andere präsentieren sich am Stand „World:Students Hub“ (Halle 3, Stand 3D57)

Kontakt: lukas.schmidt@worldcitizen.school